

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. <u>4</u> Seite <u>1</u> des Markt-Gemeinderates TÜRKHHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Erster Bürgermeister Kähler eröffnet am Donnerstag, 30. März 2023 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses die Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt die erschienenen Damen und Herren des Marktgemeinderates, die Zuhörer und den Vertreter der Mindelheimer Zeitung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest; Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.</p> <p>Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung</p> <p>➤ Vergaben zur Erweiterung Gewerbegebiet Unterfeld Wasser- und Kanalanschluss Grundstück Home of Mobility Gewerk: Straßenbau, Leitungsbau</p> <ul style="list-style-type: none"> - Los 1, Straßenbauarbeiten (171.490,96 € brutto) - Los 3 Kanalhausanschlüsse (11.539,53 € brutto) zum Gesamtangebotspreis von 183.030,49 € brutto an die Firma Hans Gabriel Bauunternehmen GmbH aus Buchloe - Los 2, Wasserversorgung zum Angebotspreis von 68.415,10 € an die Firma RAZ Rohr- und Anlagenbau GmbH aus Rückholz. <p>Aktuelle Entwicklungen</p> <p>➤ Dank an Gerhard Rindle und Markus Schöffel für den Einsatz bei der Überführung des LF 8/6</p> <p>Information: Im Rahmen der vom Ministerrat beschlossenen Bayerischen Ukrainehilfe wurde der Landesfeuerwehrverband Bayern durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration mit der Organisation und Durchführung eines „Gesamtbayerischen Transports von Hilfsgütern und Ausrüstung durch Hilfsorganisationen, THW und Feuerwehr“ beauftragt. Von der Kaserne der Bundespolizeiabteilung in Bayreuth brachen die Einsatzkräfte von BRK, Feuerwehr und THW am Dienstag, 21.03.2023 in den frühen Morgenstunden auf zu ihrer Fahrt in das 910 km entfernte Rzeszów in Polen, nahe der Grenze zur Ukraine. Die Feuerwehrmänner und Marktgemeinderäte Gerhard Rindle und Markus Schöffel waren bei diesem Hilfskonvoi mit dem ausgemusterten Löschgruppenfahrzeug LF8/6 der Freiwilligen Feuerwehr Türkheim, welches der Ukraine gespendet wird, dabei. (Information über die Spende in der Sitzung am 09.03.2023, Aktuelle Entwicklungen)</p> <p>Fotos des Konvois, die bei der Abfahrt und während der Fahrt aufgenommen wurden, sowie der Übernachtungsmöglichkeit in einer Turnhalle werden gezeigt. Ganz herzlichen Dank an Gerhard Rindle und Markus Schöffel für deren Einsatz bei der Überführung des LF 8/6 und Überreichung jeweils eines Geschenkkorbes.</p> <p>➤ Entwicklung Gestaltung Skaterplatz</p> <p>Nach der Fertigstellung des Anbaues am V-Markt wird die neue Fläche für den Skaterplatz, welche fast so groß ist wie die bisherige, komplett im Nord-Osten des Areals ausgewiesen werden können und wird seitens des V-Marktes wieder kostenlos zur Verfügung gestellt.</p> <p>Die Neugestaltung des Skaterplatzes wird mit dem Sprecher der Jugendlichen, die den Skaterplatz nutzen, und mit der Referentin für Jugend und Schulwesen abgesprachen und das Ergebnis dem Marktgemeinderat vorgelegt werden.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 2 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>➤ Kitzrettung, Aufruf an Helfer Information: Jedes Jahr sterben zahlreiche Rehkitze bei der ersten Grünlandmahd. Die Geburt der Rehkitze im Frühsommer fällt in dieselbe Zeit, in der die Landwirte zum ersten Mal ihre Wiesen mähen. Die Ricken/Geißen legen in dieser Zeit ihre frisch geborenen Kitze an vermeintlich geschützter Stelle, z. B. im hohen Gras einer Wiese, ab. Droht Gefahr, verharren die Kitze instinktiv tief geduckt und reglos auf dem Boden anstatt zu fliehen. Da sie dadurch nicht erkannt werden können, werden sie durch Mähmaschinen häufig schwer verletzt oder getötet. Durch „vermähte“ Rehkitze wird der Grünschnitt der betroffenen Fläche unbrauchbar. Die Kitze vor schweren Verletzungen oder gar Tod zu bewahren ist das Ziel der Kitzrettung. Für die Kitzrettung kommt eine wärmebildtragende Drohne zum Einsatz, mit der die Grasflächen, die am selben Tag gemäht werden sollen, frühmorgens abgeflogen werden. Diese Praxis wird nunmehr seit einem Jahr durchgeführt und somit konnten fast 30 Kitze aus den Wiesen gerettet werden. Um die per Drohnen aufgespürten Kitze aus den Wiesen zu holen, bedarf es freiwilliger Helfer - je mehr, umso besser. Aufruf, sich für die Kitzrettung, im Zeitraum von Mitte Mai bis Juni, bei der Jagdgenossenschaft oder bei Bürgermeister Kähler zu melden.</p> <p>➤ Sportstätten, Absage Förderung Mitteilung, dass der Markt Türkheim über die Bundesförderung für Sportstätten und Sporträume, die in der Regel zwischen 1 und 6 Mio. Euro liegt, für die Projekte Eishalle und Fußballplatz/Flutlichtanlage keine Förderung erhalten wird. Feststellung, dass sich die Verwaltung darum bemüht ist, überall Fördergelder zu bekommen.</p> <p>➤ Mobilfunkmast an der Bahnlinie, Information Standortanzeige Erinnerung an die Diskussion Standortanfrage Funkmast im Bereich der Bahnlinie (Gemarkung Irsingen) und eines Grundstückes vom Markt Türkheim. Information, dass die Firma nunmehr in der Nähe der gemeindlichen Flur-Nr. 1072 von privater Seite eine Fläche angeboten bekam.</p> <p>➤ Kostensteigerung - Radwegetunnel St 2015 Erinnerung an die Entscheidung für die Variante „Tunnel“ in der Sitzung am 16.12.2021; für die Umsetzung mit Anschluss der Radwege wurden seinerzeit vom Ingenieurbüro Kosten in Höhe 500.000 € angesetzt; aus dem Förderprogramm Stadt & Land konnte eine Förderung von bis zu 75 % zugrunde gelegt werden; der Eigenanteil des Marktes Türkheim hätte zwischen 70.000 und 80.000 € betragen. Feststellung, dass nunmehr Kosten in Höhe von 950.000 € anfallen. Mitteilung, dass nach Gesprächen mit Vertretern des Landratsamtes und des Straßenbauamt Kempten von diesen die Bereitschaft vorhanden ist, zu versuchen, soviel Fördermittel wie möglich zu geben.</p> <p>Wortmeldung aus den Reihen des Marktgemeinderates:</p> <p>Frage nach dem Grund der Kostensteigerung.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 3 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Der Tunnel muss mehr als gedacht dem Schwerlastverkehr standhalten und muss folge dessen entsprechend aufwendiger gebaut werden und der Anschluss der Radwegtrasse entsprechend tiefer verlegt werden. Bei der ursprünglichen Kostenberechnung waren noch keine Fachplaner für die Tragwerkskonstruktion eingeschaltet.</p> <p>Feststellung, dass der Marktgemeinderat großes Interesse an einer sicheren Radwegquerung der St2015 hat und sich deshalb für die Tunnellösung entschieden hat. Im Dezember 2021, also vor 15 Monaten ergab sich aufgrund der angesetzten Kosten ein Eigenanteil zwischen 100.000 und 120.000 €; nunmehr muss von ca. 300.000 € Eigenanteil ausgegangen werden. Mittlerweile betragen die Kosten 700.000 €, plus Kosten für den Planer und Mehrwertsteuer.</p> <p>Feststellung, dass nach dem Lückenschluss ein überregional nutzbarer Radweg entstehen wird. Der Landkreis soll deshalb die Maßnahme finanziell mit unterstützen.</p> <p>Hinweis, dass vom Landkreis nur für die Radweganbindung eine Förderung zu erwarten ist; für den Tunnel gibt es keine Förderung.</p> <p>Mitteilung, dass seitens der Verwaltung schon versucht wurde, auch für den Tunnelbau eine Förderung vom Landkreis zu bekommen.</p> <p>Zusicherung, alles zu generieren, was mehr Geld bringt. Information, dass in drei bis vier Wochen die Planung der Baumaßnahme fertig ist und jetzt schon Planungen für die Umleitung laufen, damit heuer im Oktober/November mit den Arbeiten begonnen und abgeschlossen werden kann.</p> <p>- ESVT, Erneuerung Eisfläche und Bande Erinnerung an die Entscheidung in der Sitzung am 22.09.2022, das Vorhaben des ESVT in Form der Baukostenübernahme für Eisfläche und Bande in der aktuell kalkulierten Höhe von 560.000 € sowie für den Kabinenanbau in der aktuell kalkulierten Höhe von 68.203,27 zu unterstützen, jeweils vorbehaltlich der Förderzusage des BLSV. Mögliche Kostenüberschreitungen zu Lasten des Marktes Türkheim wurden eingeplant. Konnte seinerzeit aufgrund der Ausschreibungsergebnisse von Gesamtkosten in Höhe von 885.000 Euro ausgegangen werden, fallen aufgrund der Materialkostensteigerungen Mehrkosten in Höhe von 150.000 € an.</p> <p>Hinweis, dass aufgrund der Beschlüsse die Kostensteigerung zu 100 % vom Markt Türkheim getragen wird und nicht unbedingt davon ausgegangen werden kann, dass der BLSV die Mehrkosten fördert. Feststellung, dass für 2023 im Haushalt 700.000 € eingeplant sind.</p> <p>Feststellung, dass das Material bereits morgen geordert werden muss.</p> <p>Wortmeldung aus den Reihen des Marktgemeinderates: Monierung, dass die Information über die Kostensteigerung kurz nach Aufstellung des Investitionsprogrammes erfolgt.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 4 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Weitere Ausgaben stehen an, so z. B. mehr Personal im Kindergarten St. Josef, Ganztagsbetreuung in der Grundschule, weshalb zu überlegen ist, wo Einnahmen generiert werden können. Eine Möglichkeit wäre, die Gewerbesteuer moderat zu erhöhen.</p> <p>Mitteilung, dass die Mitglieder des Eissportvereins Eigenleistungen einbringen werden, wo immer es ihnen möglich ist.</p> <p>Feststellung, dass kein neuer Beschluss notwendig ist und die Mehrkosten entsprechend in den Haushaltsplan aufgenommen werden.</p> <p><u>Regionalwerk</u> <u>Grundsatzbeschluss zur Beteiligung an der Geschäftsplanung</u></p> <p>Information über den Hintergrund zum Thema Regionalwerk: Am 1.3.2023 wurde im Rahmen einer Infoveranstaltung in Westerheim allen Unterallgäuer Gemeinden die Idee der Gründung eines Regionalwerks für das Unterallgäu vorgestellt. Zentrale Idee eines Regionalwerks ist es, dass sich mehrere Gemeinden zu einem gemeinsamen Unternehmen zusammenschließen mit dem Ziel, gemeinsam Personal einzustellen, das sich -auch unter Hinzuziehung externer Experten- um die Umsetzung von Projekten in diesen Gemeinden kümmert. So können die einzelnen Gemeindeverwaltungen entlastet bzw. erst Projekte möglich gemacht werden, für die zuvor keine Kapazitäten oder kein Know-How verfügbar waren. Auch kann das gemeinsame Unternehmen Dritten gegenüber (z. B. Netzbetreibern) als zentraler Ansprechpartner dienen. Zudem wird durch einen interkommunalen Zusammenschluss das Risiko bei Investitionen verringert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Fokus sollte dabei zunächst auf dem Geschäftsfeld „Energie“ liegen. Konkret könnte sich das Regionalwerk darum kümmern, dass die Gemeinden die Energieerzeugung in die eigene Hand nehmen, z. B. den Bau und Betrieb von Dach- und Freiflächen-PV-Anlagen, von Windkraftanlagen oder von Wärmenetzen. So können die Gemeinden die Energiewende aktiv mitgestalten und auch von den Einnahmen profitieren. Die Gewinne können z. B. in weitere gemeindliche Projekte investiert werden, sodass sie allen Bürgern zugutekommen. Folglich würden die Gewinne nicht an Investoren von außerhalb abfließen. - Längerfristig wäre es zudem denkbar, dass sich das Regionalwerk weiteren Aufgabenfeldern widmet, die für mehrere Gemeinden gebündelt werden können, beispielsweise die Klärschlamm Entsorgung oder der Breitbandausbau. <p>Weiteres Vorgehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die zentralen Schritte zur möglichen Gründung eines Regionalwerks sind die Erarbeitung einer gesellschaftsrechtlichen Zielstruktur mit den teilnehmenden Kommunen und die Erstellung eines Businessplans sowie der erforderlichen Verträge für die Gründung (zusammen nachfolgend bezeichnet als „Geschäftsplanung“). Hierzu ist es zunächst nötig zu ermitteln, wie viele Gemeinden sich am gemeinsamen Unternehmen beteiligen möchten. Um für alle Beteiligten die Planungssicherheit zu erhöhen, wird eine einheitliche Grundsatzbeschlussfassung über eine Beteiligung an der Geschäftsplanung in den Gemeinderäten empfohlen. Dieser Beschluss verpflichtet jedoch nicht zur tatsächlichen Gründung; über eine solche wird separat zu einem späteren Zeitpunkt abgestimmt.

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 5 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>- Das Landratsamt Unterallgäu übernimmt eine koordinierende Funktion und sammelt die Rückmeldungen aller Gemeinden ein, die Interesse haben.</p> <p>- Zudem werden alle interessierten Gemeinden gebeten, die Online-Umfrage unter https://www.umfrageonline.com/c/mkgqk9tz auszufüllen, um erste Erkenntnisse zu möglichen Projekten und Geschäftsfeldern zu erhalten.</p> <p>- Auf Basis der Anzahl der Gemeinden und der Umfrageergebnisse werden die Regionalwerke GmbH und Co. KG und die Kanzlei Becker Büttner Held (BBH) ein Angebot für die Ausarbeitung der Geschäftsplanung vorlegen. Die Kosten pro Gemeinde werden von Regionalwerke und BBH je nach Anzahl der teilnehmenden Kommunen auf bis zu 10.000 € netto geschätzt.</p> <p>- Die Ergebnisse der Geschäftsplanung dienen dann als Basis für eine Entscheidung über eine tatsächliche Gründung.</p> <p><u>Wortmeldungen aus den Reihen des Marktgemeinderates:</u> Mitteilung über die Teilnahme an der Informationsveranstaltung und letztendlich zum Schluss gekommen, dass man sich an der Geschäftsplanung beteiligen soll, da die Kraft mehrerer Kommunen wohl mehr bewirkt als die einer allein.</p> <p>Meinung, dass grundsätzlich die Chance wahrgenommen werden soll.</p> <p>Mitteilung über die Teilnahme an der Informationsveranstaltung und überzeugt, dass für jeden weiteren Schritt als Minimum der erste Schritt die Beteiligung an der Geschäftsplanung ist.</p> <p>Positiv sehen, im Rahmen des Regionalwerks gemeinsam mit anderen Kommunen flexibel in der Energieerzeugung sein zu können, wenn es selbst nicht möglich ist. Zudem wäre es längerfristig auch denkbar, dass sich das Regionalwerk weiteren Aufgabenfeldern widmet, die für mehrere Gemeinden gebündelt werden können.</p> <p>16 1 Beschluss: Der Marktgemeinderat befürwortet die Durchführung einer Geschäftsplanung für ein gemeinsames Unternehmen im Landkreis Unterallgäu (Regionalwerk Unterallgäu) und stimmt der Bereitstellung der dafür nötigen Finanzmittel in Höhe von bis zu 10.000 € netto (zehntausend Euro netto) zu. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, alle dafür nötigen Schritte in die Wege zu leiten. Mit dieser Beschlussfassung verpflichtet sich unsere Gemeinde noch nicht zur Beteiligung an der tatsächlichen Gründung. Hierüber wird separat auf Basis der Ergebnisse der Geschäftsplanung abgestimmt.</p> <p><u>Vergabe einer neuen Straßenbezeichnung im Gewerbegebiet Unterfeld Irsingen</u></p> <p>Information anhand einer an die Leinwand projizierten Planskizze über die Örtlichkeit.</p> <p>Feststellung, dass mit dem Neubau eines Dienstleistungszentrums im Gewerbegebiet Unterfeld auch die Vergabe einer neuen Hausnummerierung für dieses Vorhaben erforderlich ist.</p> <p>Gemäß der gemeindlichen Hausnummernvergabe würde das Dienstleistungszentrum die Anschrift „Unterfeldstraße 1“ erhalten. Da aber die Straßen- und Hausnummernbezeichnung Unterfeldstraße 1, 1a und 1b bereits vor vielen Jahren im Gewerbegebiet Unterfeld vergeben wurden, schlägt die</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 6 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Verwaltung vor, für den Teilbereich der Unterfeldstraße, welcher bisher noch unbebaut ist, eine neue Straßenbezeichnung zu vergeben. Im Gewerbegebiet „Irsingen Unterfeld 6“ wurde eine Zufahrtsstraße von Ost nach West als „Lindauer Straße“ ausgewiesen und für die andere Erschließungsstraße von Nord nach Süd wurde die Bezeichnung „Kemptener Straße“ vergeben. Die Verwaltung schlägt nunmehr die Straßenbezeichnung „Landsberger Straße“ vor; der geplante Neubau des Dienstleistungszentrums würde demnach die Bezeichnung „Landsberger Straße 1“ erhalten.</p> <p>Wortmeldungen aus den Reihen des Marktgemeinderates: Meinung, dass der Name „Memminger Straße“ vom Verlauf der Strecke her besser passt. Zudem gibt es in den Kommunen der Umgebung öfters die Bezeichnung „Landsberger Straße“.</p> <p>Feststellung, dass die Bezeichnung Memminger Straße in zwölf Kommunen der Umgebung vorkommt.</p> <p>17 0 Beschluss: Der Marktgemeinderat vergibt im Gewerbegebiet Unterfeld Irsingen den Straßennamen „Memminger Straße“.</p> <p><u>Sportverein Salamander Türkheim</u> <u>Neugestaltung und Verlängerung Pachtvertrag</u></p> <p>Darstellung der Örtlichkeit anhand einer an die Leinwand projizierten Planskizze. Feststellung, dass der bisherige Pachtvertrag, der im Jahr 1965 abgeschlossen wurde, hinsichtlich der Flur-Nummern nicht mehr aktuell ist. Mitteilung, dass der Nebenplatz dazugekommen ist und die Fläche der Sportstätte nach aktueller Vermessung fast 30.000 m² groß ist. Information, dass zur Beantragung von Fördermitteln entsprechend der Förderrichtlinien des BLSV ein Pachtvertrag mit einer Laufzeit von mindestens dreißig Jahre abgeschlossen sein muss. Darstellung des neugestalteten Pachtvertrag an der Leinwand, welcher für einen Zeitraum von dreißig Jahren abgeschlossen werden soll.</p> <p style="text-align: center;">Pachtvertrag zwischen dem Markt Türkheim vertreten durch 1. Bürgermeister Christian Kähler als Verpächter und dem SV Salamander Türkheim e.V. vertreten durch 1. Vorstand Herrn Christian Brem als Pächter wird folgender Pachtvertrag geschlossen:</p> <p style="text-align: center;">§ 1 Pachtobjekt</p> <p>1.1. Der Verpächter verpachtet dem SV Salamander Türkheim e.V. die in seinem Eigentum stehenden (Teil)Flächen der Grundstücke in der Gemeinde Türkheim, Gemarkung Türkheim zur Nutzung als Sportanlage:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Flurnummer 675 mit einer Teilfläche von ca. 21.170 m² -Flurnummer 676 mit einer Teilfläche von ca. 5.900 m²

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	
		den Beschluss		
				<p>Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. <u>4</u> Seite <u>7</u> des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023</p> <p>-Flurnummer 676/1 mit einer Fläche von 4.550 m².</p> <p>1.2. Das Pachtgrundstück ist im beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieses Vertrags ist, rotumrandet dargestellt.</p> <p style="text-align: center;">§ 2 Pachtdauer</p> <p>Das Pachtverhältnis wird für einen Zeitraum von 30 Jahren abgeschlossen. Es beginnt am 01.04.2023 und endet am 31.03.2053. Die Pachtzeit verlängert sich stillschweigend um weitere 5 Jahre, wenn nicht einer der Vertragsteile ein Jahr vor Ablauf der Vertragszeit schriftlich kündigt.</p> <p style="text-align: center;">§ 3 Pachtzins</p> <p>Der Pachtzins beträgt 0,51 € jährlich € und ist jeweils bis 01. November zu entrichten, erstmals am 01.11.2023.</p> <p style="text-align: center;">§ 4 Nutzungszweck</p> <p>4.1. Die Grundstücke dürfen nur für den eingangs bezeichneten Zweck genutzt werden. Jede andere Nutzungsart ist nicht gestattet.</p> <p>4.2. Verunreinigungen der Grundstücke, auch durch Dritte, hat der Pächter auf seine Kosten zu beseitigen.</p> <p style="text-align: center;">§ 5 Mitbenutzung</p> <p>Der SV Salamander Türkheim e.V. gestattet im Grundsatz die Mitbenutzung der Sportanlage durch umliegende Schulen, andere Sportvereine und Dritte, allerdings nur in dem Maße, wie dies im Rahmen der Förderung durch den Freistaat Bayern zulässig ist. Die Summe der schulischen und weiteren Nutzungen muss in ihrem Umfang und in ihrer Intensität klar hinter der Nutzung durch den Verein zurückbleiben. Die Nutzung durch den SV Salamander Türkheim e.V. hat Vorrang.</p> <p style="text-align: center;">§ 6 Bauten, Einrichtungen</p> <p>6.1. Die Errichtung von Bauten und Einrichtungen aller Art, auch solcher, die bauaufsichtlich nicht genehmigungspflichtig sind, bedürfen der vorherigen Zustimmung des Verpächters.</p> <p>6.2. Die vom Pächter bereits erstellten Bauten und Einrichtungen sind sein Eigentum. Falls ein Vertragsteil das Pachtverhältnis ordnungsgemäß kündigt kann der Pächter die von ihm erstellten Bauten abrechnen lassen, wenn mit dem Verpächter eine Einigung über eine Ablösung nicht zustande kommt.</p> <p style="text-align: center;">§ 7 Verkehrssicherungspflichten</p> <p>Der Pächter übernimmt die Verkehrssicherungspflichten für die auf dem Pachtgrundstück liegenden Parkplätze und Zugänge (Instandhaltung der Wege, Reinigung, Räumen von Schnee, Streuen bei Glatteis).</p> <p style="text-align: center;">§ 8 Unterverpachtung</p> <p>Weiterverpachtung an Dritte ist nicht gestattet.</p> <p style="text-align: center;">§ 9 Kündigung</p> <p>9.1. Während der Laufzeit ist der Pachtvertrag unkündbar.</p> <p>9.2. Ein außerordentliches Kündigungsrecht ist nur gem. § 543 BGB möglich.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 8 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
		17	0	<p>Beschluss: Der Marktgemeinderat stimmt dem vorgelegten neuen und abgeänderten Pachtvertrag mit dem Sportverein Salamander Türkheim e. V. zu.</p> <p><u>Überarbeitung der Vergaberichtlinien für die restlichen gemeindlichen Bauplätze</u></p> <p>Erinnerung an die Information, dass es wieder vermehrt Nachfragen zu gemeindlichen Bauplätzen gibt. Feststellung, dass im Markt Türkheim zwei Bauplätze zurückgegeben wurden, jeweils ein Bauplatz im Baugebiet südlich der Ramminger Straße und nördlich Laternenweg, bei zwei Bauplätze in Irsingen im Baugebiet Westlich der Stockheimer Straße wurde der Verkauf nicht beurkundet, zwei weitere Bauplätze wurden noch nicht angeboten. Erinnerung auch an den Vorschlag, die Vergabekriterien zu überarbeiten, um im April/Mai 2023 ein neues Bewerbungsverfahren starten zu können.</p> <p>Bemerkung, dass seit 30.06.2021 keine neuen Bewerbungen entgegengenommen wurden und keine Warteliste geführt wird.</p> <p>Darstellung der überarbeiteten Vergabekriterien an der Leinwand, deren Änderungen zu den erstmals geltenden rot hervorgehoben sind:</p> <p>Richtlinien:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Die Verkaufspreise incl. Vorauszahlungen für die Straßenerschließung und für Wasser/Abwasser gemäß KAG belaufen sich derzeit für die Bauplätze in Türkheim Markt auf ca. 230,00 €/m² („erschlossen“) und Irsingen ca. 180,00 €/m² („erschlossen“). ▪ 3.1 Antragsberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach den unter Ziffer 4.3 genannten Kriterien eine Punktzahl von mindestens 90 Punkten erreichen. Juristische Personen sind nicht antragsberechtigt! ▪ 3.3 Bei Paaren oder einer Familie darf die Einkommensgrenze von 120.000 € zuzüglich der Kinderfreibeträge in Höhe von 8.500 € im Durchschnitt in den letzten 3 Kalenderjahren vor Antragsstellung nicht überschritten worden sein. Bei Alleinstehenden ist die Hälfte dieses Betrages, also 60.000 € (ggf. zuzüglich von Kinderfreibeträgen) maßgeblich. ▪ Das Vermögen der Bewerber darf insgesamt den Grundstückswert der im Ansiedlungsmodell veräußerten Fläche, höchstens jedoch 200.000 € zum Zeitpunkt des Bewerbungstichtages gem. Ziffer 4.2 nicht übersteigen, ▪ 4.2 Bewerbungen können derzeit bis zum 15.06.2023 eingereicht werden. Die Bewerbungsfrist bzw. der Stichtag werden für jedes Baugebiet gesondert festgelegt und bekanntgemacht. ▪ 4.3.2 Ortsbezug a) Wohnsituation in Türkheim (auch frühere Jahre)

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 9 des Markt-Gemeinderates TÜRKHHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Bewerber, die bereits in Türkheim (Markt) mit ihrem Hauptwohnsitz gemeldet sind oder gemeldet waren, erhalten -abgestuft nach Dauer des Wohnverhältnisses- bis zu 75 Punkte. Die Höchstzahl wird ab einer Dauer von 5 vollen Jahren erreicht.</p> <p>Im Einzelnen ergibt sich folgende Punkteverteilung:</p> <p>Hauptwohnsitz bis zu einem Jahr 0 Punkte Hauptwohnsitz bis 2 Jahre 15 Punkte Hauptwohnsitz bis 3 Jahre 30 Punkte Hauptwohnsitz 4 Jahre 45 Punkte Hauptwohnsitz 5 Jahre 75 Punkte</p> <p>b) Aktueller Hauptarbeitsplatz in Türkheim Bewerber, die aktuell in Türkheim ihre sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben (keine Minijobs,), erhalten -abgestuft nach der Dauer des Arbeitsverhältnisses- bis zu 15 Punkte. Die Höchstpunktzahl wird ab einer Dauer von 5 vollen Jahren erreicht.</p> <p>.....</p> <p>4.3.3 weitere Kriterien Alter der Bewerber Das Alter des Bewerbers wird mit bis zu 15 Punkten gewertet. Im Einzelnen ergibt sich folgende Punkteverteilung: 21 - 40 Jahre 15 Punkte 41 - 50 Jahre 5 Punkte älter als 50 Jahre 0 Punkte</p> <p>.....</p> <p>6. Sonstiges 6.2 Der Marktgemeinderat Türkheim kann in begründeten Sonderfällen oder zur Vermeidung besonderer Härten Ausnahmen und Abweichungen von diesen Richtlinien zulassen.</p> <p>Der Grund der Änderungen wird erklärt.</p> <p>17 0 Beschluss: Der Marktgemeinderat stimmt den vorgeschlagenen Änderungen zu.</p> <p><u>Bestätigung 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Irsingen</u></p> <p>Mitteilung, dass auf der Jahresdienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Irsingen am Freitag, 17.März 2023 ein neuer 1. Kommandant gewählt wurde, da der bisherige 1. Kommandant weggezogen ist und damit ausscheiden musste. Zum neuen ersten Kommandanten wurde Josef Hampp gewählt; Herr Hampp war schon vor längerer Zeit 18 Jahre lang 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Irsingen. Herr Josef Hampp ist vom Gemeinderat gemäß Art. 8 BayFwG als Kommandant zu bestätigen. Die Amtszeit beträgt jeweils sechs Jahre.</p> <p>17 0 Beschluss:</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Niederschrift über die _____ öffentliche Sitzung Nr. 4 Seite 10 des Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM am 30.03.2023
		den Beschluss		
				<p>Der Marktgemeinderat bestätigt Herrn Josef Hampp als 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Irsingen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kreisbrandrates.</p> <p>Dank an_Herrn Josef Hampp, dass er sich wieder zur Verfügung stellt.</p> <p>SONSTIGES</p> <p>Information, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ aufgrund der Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst je nach Abschluss mit Mehrkosten in Höhe von 500.000 € für das Personal zu rechnen ist. ➤ für die zwei neu gebauten Kindergärten (Gesamtkosten 6,6 Mio. €) die letzte Zuschussrate vergangene Woche, früher als erwartet, eingegangen ist. Er stellt fest, dass die Gelder 2 ½ Jahre vorfinanziert wurden. <p style="text-align: center;">-----</p> <p>Nachfrage, wann der Fußmarsch zum Mahnmal für die Opfer des KZ-Außenlagers Türkheim geplant ist.</p> <p>Information, dass dieser für Dienstag, 04.04.2023 geplant ist. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Kindergarten St. Josef, Altbürgermeister-Wiedemann-Straße 3.</p> <p>Hinweis auf weitere Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mitgliederversammlung der Tennisabteilung im Turnverein 1891 am Freitag, 31.03.2023 um 20.00 Uhr im Clubheim, Waldstraße 3 ➤ Frühlingskonzert 50 Jahre Akkordeonorchester Türkheim am Samstag, 01. und Sonntag, 02.04.2023 im Sieben-Schwaben-Saal der Ludwig-Aurbacher-Mittelschule, Oberjägerstraße 7